

# ANTWORT

## AUF AKTUELLE FRAGEN

### Was müssen die Partei- organisationen fiber die elektronische Daten- verarbeitung wissen?

In den nächsten Jahren werden Hunderte moderne elektronische Datenverarbeitungsanlagen in allen Bereichen unserer Volkswirtschaft zum Einsatz gelangen. Sie sind die solide materiell-technische Basis für die Planung und Leitung mit modernen Methoden. Darüber hinaus dienen sie der automatischen Steuerung und Regelung von Produktions- und Transportprozessen.

Die Einführung der elektronischen Datenverarbeitung erfordert umsichtige und zielgerichtete politische Arbeit, damit die elektronische Datenverarbeitung rationell angewendet, also ein hoher volkswirtschaftlicher Effekt erreicht wird. Deshalb sollten die Parteiorganisationen darauf Einfluß nehmen, daß folgende Voraussetzungen geschaffen werden:

— Volle Erkenntnis der Bedeu-

tung der elektronischen Datenverarbeitung; reale Einschätzung ihrer Anwendungsmöglichkeiten seitens aller Partei-, Staats- und Wirtschaftsfunktionäre, Vermittlung dieser Erkenntnisse allen Werktätigen, die unmittelbar oder mittelbar mit

#### **Netz von Rechenbetrieben wird errichtet**

Ausgehend von der schwerpunktmäßigen Festlegung der Anwendungsgebiete werden die betrieblichen Rechenstationen in den Großbetrieben künftig die Hauptform des Einsatzes der elektronischen Datenverarbeitung darstellen. Hoch- und Fachschulen werden für Ausbildungszwecke sowie zur Durchführung komplizierter und umfangreicher wissenschaftlicher Berechnungen

der elektronischen Datenverarbeitung zu tun haben.

— Rechtzeitige, gewissenhafte und gründliche Einsatzvorbereitung, wobei zu garantieren ist, daß dabei den Zweigen, die volkswirtschaftlich den größten Nutzen bringen, der Vorrang eingeräumt wird. Bereits das 14. Plenum des ZK forderte den Einsatz der elektronischen Datenverarbeitung bei der Planung und Lenkung, zur Entscheidungsfindung und zur Optimierung der Reproduktionsbeziehungen (insbesondere in den Großbetrieben).

— Rechtzeitige Auswahl und systematische Qualifizierung der Kader für diese Tätigkeit unter Berücksichtigung des ständig qualitativ und quantitativ wachsenden Bedarf! im Prognosezeitraum.

ebenfalls eigene Rechenstationen besitzen. Ferner existieren die juristisch selbständige! Rechenbetriebe der WB Maschinen Rechnen. Die Gesamtheit dieser Stationen ist die Grundlage für ein gesamt volkswirtschaftliches Netz der Datenverarbeitungstechnik, dessen wesentlicher gerätetechnischer Bestandteil die Datenverarbeitungsanlagen vom Robotron 300 sein werden.